



Elektrische Schlauchtrommel Spritzgerät Multi-Pro WM

Modellnr. 41243—Seriennr. 314000001 und höher

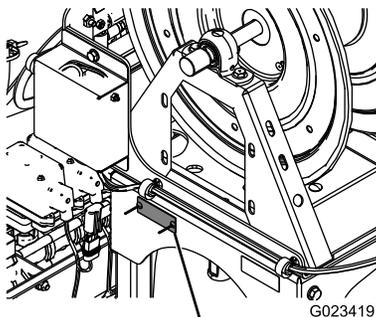
Bedienungsanleitung

Einführung

Lesen Sie diese Anleitung gründlich durch, um sich mit dem Betrieb und der Wartung Ihres Produktes vertraut zu machen. Die Informationen in dieser Anleitung können Ihnen und Anderen dabei helfen, Verletzungen und Produktschäden zu vermeiden. Obwohl Toro sichere Produkte konstruiert und herstellt, sind Sie selbst für den korrekten und sicheren Betrieb des Produktes verantwortlich.

Sie können Toro direkt unter www.Toro.com hinsichtlich Produkt- und Zubehörinformationen, Standorten von Vertragshändlern oder Registrierung des Produkts kontaktieren.

Wenden Sie sich an Ihren Toro Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. Bild 1 zeigt die Position der Modell- und Seriennummern auf dem Produkt an.



1
Bild 1

1. Platte mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

⚠️ WARNUNG:

KALIFORNIEN Warnung zu Proposition 65

Dieses Produkt enthält eine Chemikalie oder Chemikalien, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Bei Verwendung dieses Produkts sind Sie ggf. Chemikalien ausgesetzt, die laut den Behörden des Staates Kalifornien krebserregend wirken, Geburtsschäden oder andere Defekte des Reproduktionssystems verursachen.

Hinweis: Dieses Produkt entspricht allen relevanten europäischen Richtlinien. Weitere Angaben finden Sie in den produktspezifischen Konformitätsbescheinigungen. Bestimmen Sie die linke und rechte Seite der Maschine anhand der üblichen Einsatzposition.

Wichtig: Teflon® Band wird für die Installation dieses Kits benötigt. Das Gewinde von Anschlussstücken wird vor der Montage mit dem Band umwickelt. Gewinde sollten von der Basis zur Spitze des Anschlussstücks umwickelt werden, um eine wasserdichte Dichtung zu gewährleisten.

Wichtig: Zum Installieren dieses Kits benötigen Sie ein Schmiermittel, das nicht auf Petroleum basiert, z. B. Pflanzenöl.

Sicherheit

Eine fehlerhafte Bedienung oder Wartung durch den Benutzer oder Besitzer kann Verletzungen zur Folge haben. Durch das Befolgen dieser Sicherheitshinweise kann das Verletzungsrisiko verringert werden. Achten Sie immer auf das Warnsymbol. Es bedeutet Vorsicht, Warnung oder Gefahr – Hinweise für die Personensicherheit. Wenn die Anweisungen nicht beachtet werden, kann es zu Verletzungen ggf. tödlichen Verletzungen kommen.



Lesen Sie auch die Sicherheits- und Betriebsanleitungen in der *Bedienungsanleitung* des Fahrzeugs.

- Richten Sie die Spritzpistole nicht auf Personen oder Tiere. Unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten können unter die Haut dringen und schwere Verletzungen verursachen, die zu Amputationen oder Todesfällen führen können. Heiße Flüssigkeiten und Chemikalien können auch zu Verbrennungen oder Verletzungen führen. Sollte ein Körperteil mit dem Spritzstrahl in Berührung kommen, gehen Sie sofort zu einem Arzt, der mit Verletzungen durch eingedrungene Flüssigkeiten vertraut ist.
- Berühren Sie die Spritzdüse vorne nicht mit der Hand oder einem anderen Körperteil.
- Lassen Sie den Druck vom Gerät ab, wenn Sie weggehen.
- Setzen Sie die Spritzpistole nicht ein, wenn der Schlauch, die Abzugssperre, die Düse oder andere Teile fehlen oder beschädigt sind.
- Setzen Sie die Spritzpistole nicht ein, wenn Schläuche, Armaturen oder andere Teile undicht sind.
- Sprühen Sie nicht in der Nähe von Stromleitungen.
- Fahren Sie nicht, während Sie eine Spritzpistole einsetzen.
- Tragen Sie Gummihandschuhe, eine Schutzbrille und einen Schutzanzug, wenn Sie Chemikalien mit der Spritzpistole sprühen.
- Blitzschlag kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Maschine nicht ein, wenn Sie Blitze sehen oder Donner hören, und gehen Sie an eine geschützte Stelle.

▲ ACHTUNG

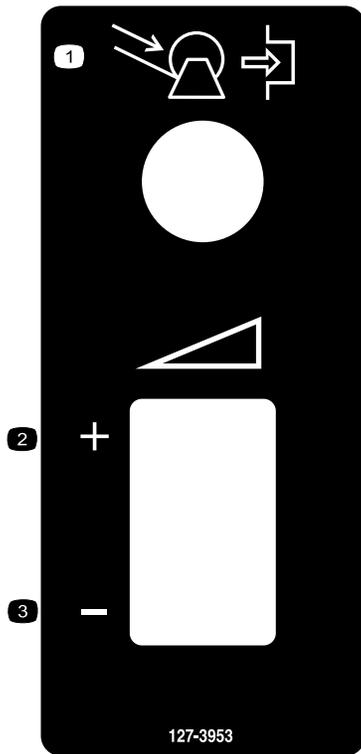
Chemikalien sind gefährlich und können Verletzungen verursachen.

- **Lesen Sie vor dem Umgang mit Chemikalien die Anweisungen auf dem Chemikalienaufkleber und halten Sie die Anweisungen und Vorsichtsmaßnahmen des Herstellers ein.**
- **Vermeiden Sie einen Kontakt der Chemikalien mit der Haut. Waschen Sie bei einem Kontakt der Chemikalien mit der Haut den Bereich gründlich mit Seife und frischem Wasser.**
- **Tragen Sie eine Schutzbrille und entsprechende, vom Chemikalienhersteller empfohlene Schutzkleidung.**

Sicherheits- und Bedienungsschilder



Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind gut sichtbar; sie befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



127-3953

1. Drücken Sie auf den Knopf, um die Schlauchtrommel aufzuspulen.
2. Dosierung erhöhen
3. Dosierung verringern

Einrichtung

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Bereiten Sie die Maschine vor.
2	Schlauchtrommelrahmen Ansatzschraube Bundmutter (5/16") Schraube (5/16") Klemmmutter Schlauchtrommelunterteil Lange Schraube (3/8") Bundmutter (3/8")	2 4 4 2 2 1 4 4	Montieren Sie den Schlauchtrommelrahmen.
3	Kabelbaum Schaltkasten Schwenkplatte Schraube (5/6") Bundmutter (5/16") Druckscheibe Sprengring Schlauchtrommel Spritzpistolenhalterung Schlossschraube Bundmutter (5/16") Kurze Schraube (3/8") Kleine Scheibe Bundmutter (3/8") Federstift Scheibe (groß)	1 1 1 2 2 1 1 1 1 2 2 4 4 4 1 1	Bauen Sie den Schaltkasten und die Schlauchtrommel ein.
4	Regelventil Druckmanometer T-Anschlussstück O-Ring Lange Schrauben Schlauchtrommel-Zulaufschlauch Schlauchklemme Zulaufschlauchventil Kabelbinde R-Klemme	1 1 1 1 4 1 4 1 3 1	Bauen Sie das Regelventil ein.
5	Langer Schlauch mit Anschlussstück Spritzpistole Kleine Schlauchklemme	1 1 1	Schließen Sie den Spritzschlauch an.

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stellen Sie sicher, dass die Maschine keine Flüssigkeiten enthält.

Hinweis: Wenn Sie Chemikalien in der Maschine verwendet haben, spülen Sie das System gründlich mit Frischwasser durch. Weitere Informationen finden Sie in der *Bedienungsanleitung* des Fahrzeugs.

2. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab, ziehen Sie die Feststellbremse an, halten Sie die Pumpe an, stellen den Motor ab und ziehen den Zündschlüssel ab.
3. Klemmen Sie das Minuskabel vom Batteriepol ab.

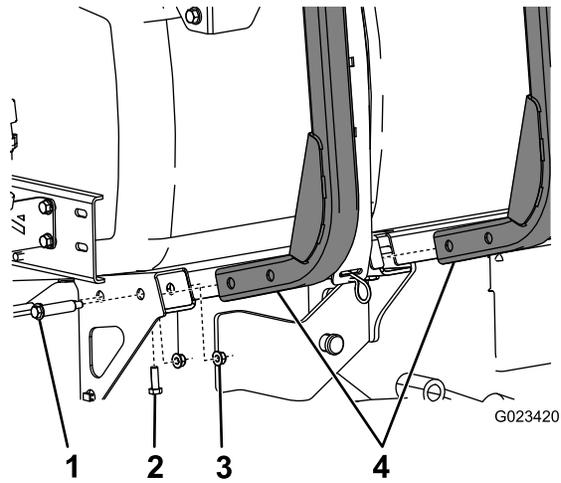


Bild 2

1. Ansatzschraube
2. Schraube (5/16")
3. Bundmutter (5/16")
4. Schlauchtrommelrahmen

2

Montieren des Schlauchtrommelrahmens

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Schlauchtrommelrahmen
4	Ansatzschraube
4	Bundmutter (5/16")
2	Schraube (5/16")
2	Klemmmutter
1	Schlauchtrommelunterteil
4	Lange Schraube (3/8")
4	Bundmutter (3/8")

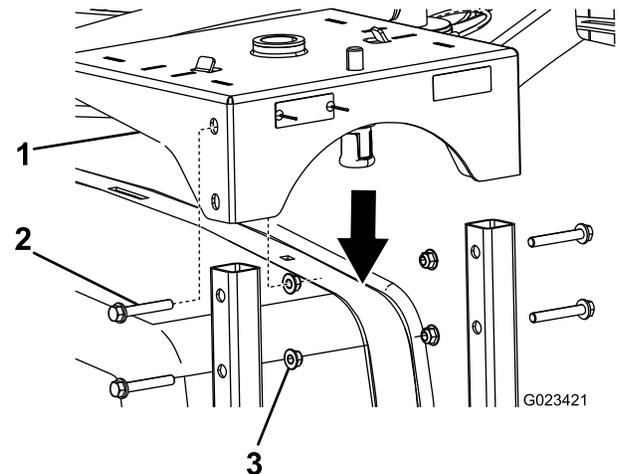


Bild 3

1. Schlauchtrommelunterteil
2. Lange Schraube (3/8")
3. Bundmutter (3/8")

Verfahren

1. Befestigen Sie die zwei Schlauchtrommelrahmen mit vier Ansatzschrauben und vier Bundmuttern (5/16") seitlich an der Maschine, wie in Bild 2 abgebildet.

3

Einbauen des Schaltkastens und der Schlauchtrommel

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Kabelbaum
1	Schaltkasten
1	Schwenkplatte
2	Schraube (5/16")
2	Bundmutter (5/16")
1	Druckscheibe
1	Sprengring
1	Schlauchtrommel
1	Spritzpistolenhalterung
2	Schlossschraube
2	Bundmutter (5/16")
4	Kurze Schraube (3/8")
4	Kleine Scheibe
4	Bundmutter (3/8")
1	Federstift
1	Scheibe (groß)

Verfahren

1. Verlegen Sie den Kabelbaum durch das Loch unten im Schaltkasten.
2. Gehen Sie am Kabelbaum nach unten und schließen Sie den Kabelbaum am Dosierungsschalter, der Taste für die Schlauchtrommel und das Stromrelais an (Bild 4).

Hinweis: Die Sicherung für den Schlauchtrommelmotor befindet sich im Schaltkasten.

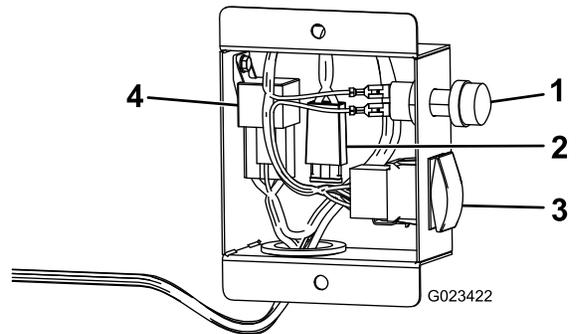


Bild 4

1. Taste für Schlauchtrommel
2. Sicherung
3. Dosierungsschalter
4. Stromrelais

3. Setzen Sie die Schwenkplatte in das Loch am Schlauchtrommelunterteil ein.
4. Befestigen Sie die Druckscheibe und den Sprengring an der Unterseite des Schlauchtrommelrahmens an der Strebe an der Schwenkplatte (Bild 5).

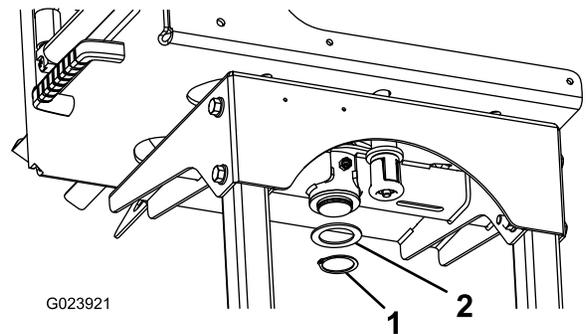


Bild 5

1. Druckscheibe
2. Sprengring

5. Befestigen Sie den Schaltkasten mit zwei Schrauben (5/16") und zwei Bundmuttern (5/16") an der Schwenkplatte, wie in Bild 6 abgebildet.

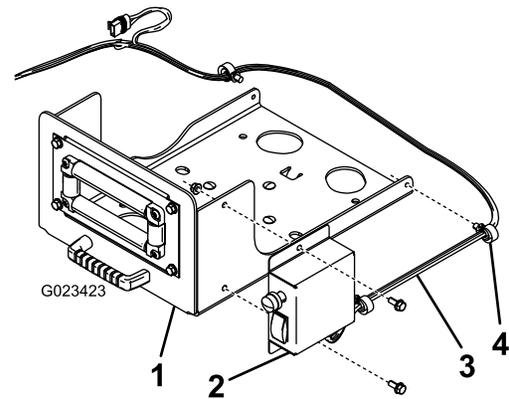


Bild 6

1. Schwenkplatte
2. Schaltkasten
3. Kabelbaum
4. Kabelbaumclip

6. Befestigen Sie den Kabelbaum mit den vorhandenen Clips an den Seiten der Schwenkplatte (Bild 6).
7. Befestigen Sie die Schlauchtrommel mit vier kurzen Schrauben (3/8"), vier kleinen Scheiben und vier Bundmuttern (3/8") an der Schwenkplatte, wie in Bild 7 abgebildet.

Hinweis: Der Motor der Schlauchtrommel sollte von der Schalterplatte weg zeigen.

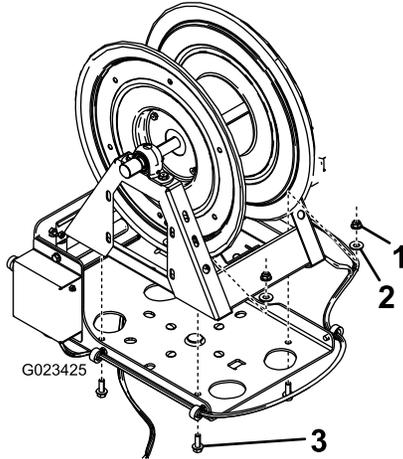


Bild 7

1. Bundmutter (3/8")
2. Kleine Scheibe
3. Kurze Schraube (3/8")

8. Befestigen Sie die große Scheibe und den Federstift an der Unterseite des Schlauchtrommelrahmens (Bild 8).

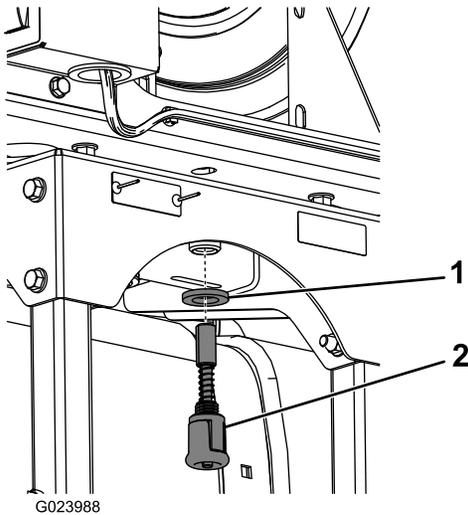


Bild 8

1. Große Scheibe
2. Federstift

9. Schließen Sie die restlichen Kabelanschlüsse am Kabelbaum am Motor, am Hauptkabelbaumstrom und an den Anschlüssen für die Schlauchtrommel an.

4

Einbauen des Regelventils

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Regelventil
1	Druckmanometer
1	T-Anschlussstück
1	O-Ring
4	Lange Schrauben
1	Schlauchtrommel-Zulaufschlauch
4	Schlauchklemme
1	Zulaufschlauchventil
3	Kabelbinde
1	R-Klemme

Verfahren

1. Schließen Sie das Druckmesserkabel vom Druckmanometeranschluss ab.
2. Entfernen Sie die vier langen Schrauben, mit denen der Druckmanometeranschluss an den Auslegerventilen befestigt ist und werfen sie weg (Bild 9). Bewahren Sie die flachen Scheiben und Muttern auf.

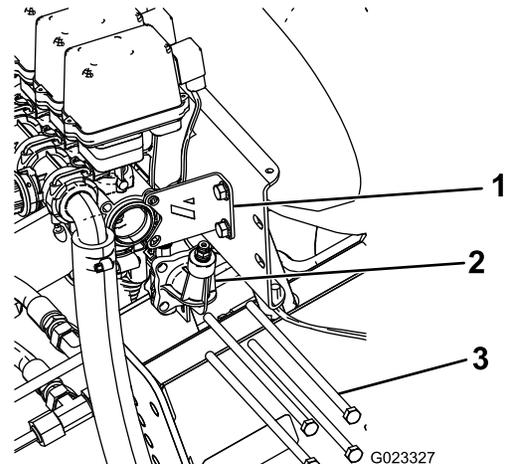


Bild 9

1. Stabilisierungshalterung
2. Druckmanometeranschluss
3. Lange Schraube

3. Entfernen Sie die zwei Schrauben und Muttern, mit denen die Stabilisierungshalterung am Ventil befestigt ist, und bewahren sie auf (Bild 9).
4. Befestigen Sie den O-Ring, das neue Regelventil und den vorher entfernten Druckmanometeranschluss

sowie die Stabilisierungshalterung mit vier langen Schrauben, siehe Bild 10.

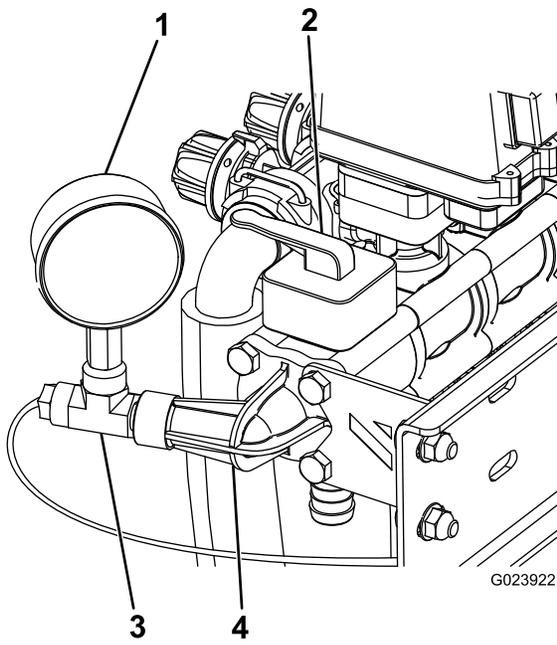


Bild 10

- | | |
|-------------------|----------------------------|
| 1. Druckmanometer | 3. T-Anschlussstück |
| 2. Regelventil | 4. Druckmanometeranschluss |

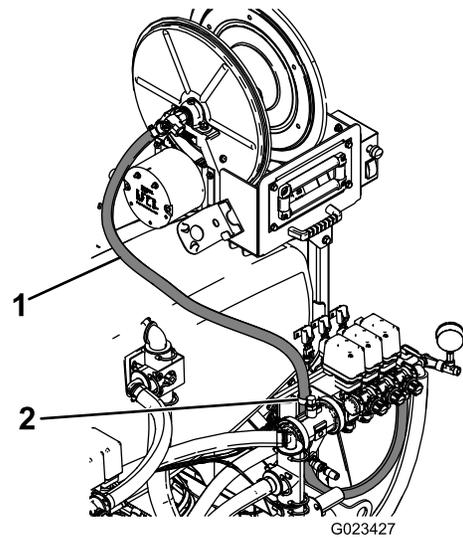


Bild 11

- | | |
|---------------------------------------|-------------|
| 1. Schlauchtrommel-
Zulaufschlauch | 2. R-Klemme |
|---------------------------------------|-------------|

-
10. Verlegen Sie den Zulaufschlauch der Schlauchtrommel durch die R-Klemme und befestigen Sie die Schlauchtrommel mit einer Schlauchklemme.
 11. Befestigen Sie den Kabelbaum mit drei Kabelbinden am Zulaufschlauch der Schlauchtrommel.
 12. Messen Sie von der Oberkante des Zulaufschlauchs des Behälters 13 cm nach unten und schneiden Sie den Schlauch ab.
 13. Schließen Sie die zwei Schlauchenden mit zwei Schlauchklemmen am Zulaufschlauchventil an (Bild 12).

-
5. Schließen Sie den T-Anschluss am Druckmanometeranschluss an (Bild 10).
 6. Schließen Sie das Druckmanometer am T-Anschlussstück an (Bild 10).
 7. Schließen Sie das Druckmesserkabel am T-Anschlussstück an.
 8. Schließen Sie den Zulaufschlauch der Schlauchtrommel mit einer Schlauchklemme am Regelventil an.
 9. Befestigen Sie die R-Klemme mit der vorhandenen Schraube und Mutter an der Rückseite der Stabilisierungshalterung (Bild 11).

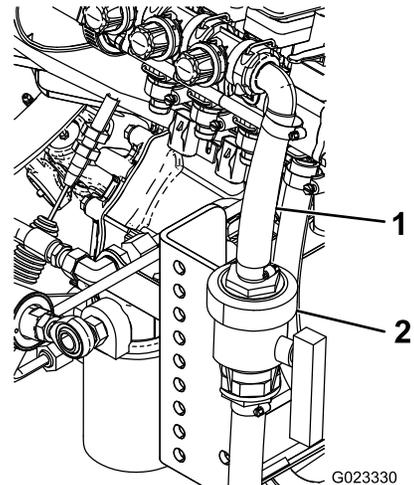


Bild 12

- | | |
|---------------------------|-------------------------|
| 1. Behälterzulaufschlauch | 2. Zulaufschlauchventil |
|---------------------------|-------------------------|

5

Anschließen des Spritzschlauches

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Langer Schlauch mit Anschlussstück
1	Spritzpistole
1	Kleine Schlauchklemme

Verfahren

1. Wickeln Sie Teflon®-Band um das Gewinde am Schlauchanschlussstück am langen Schlauch und befestigen Sie das Anschlussstück am Verbindungsrohr an der Trommel (Bild 13).

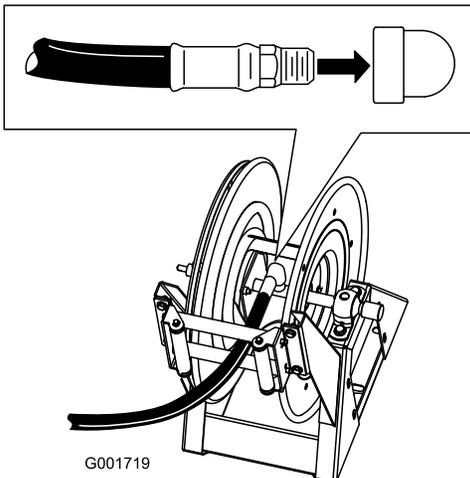


Bild 13

2. Schließen Sie das freie Ende des langen Schlauches am Anschlussstück an der Spritzpistole an (Bild 14).

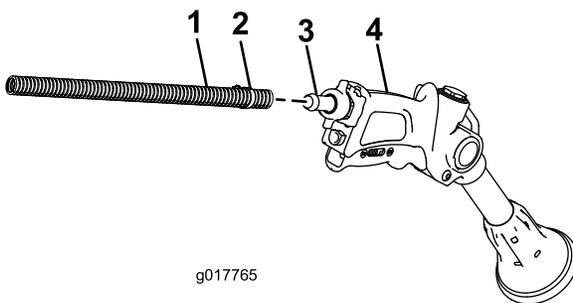


Bild 14

- | | |
|-------------------|------------------|
| 1. Schlauch | 3. Zahnung |
| 2. Schlauchklemme | 4. Spritzpistole |

3. Befestigen Sie das Schlauchende mit einer kleinen Schlauchklemme.
4. Schließen Sie das Minuskabel an die Batterie an.
5. Drücken Sie die Taste zum Aufrollen des Schlauches und wickeln Sie den Schlauch vorsichtig auf die Trommel. Bewegen Sie den Schlauch von einer zur anderen Seite, um ihn gleichmäßig zu verteilen.

⚠ ACHTUNG

Hände, lose Kleidungsstücke, lange Haare und Schmuck können sich im Schlauch und in der Trommel beim Aufrollen verfangen und zu Verletzungen führen.

- Berühren Sie beim Aufrollen nicht die Trommel und den Schlauch mit den Händen.
- Tragen Sie keine losen Kleidungsstücke oder Schmuck und stecken Sie lange Haare hoch.

Betrieb

⚠ WARNUNG:

Unter Druck austretende Flüssigkeit kann unter die Haut dringen und Verletzungen verursachen.

- Berühren Sie die Düsen, aus denen Flüssigkeit unter hohem Druck ausgestoßen wird, nicht mit dem Körper und Händen.
- Richten Sie das Spritzgerät nicht auf Personen oder Tiere.
- Stellen Sie sicher, dass alle Flüssigkeitsschläuche und -leitungen in gutem Zustand und alle Verbindungen und Anschlussstücke fest angezogen sind, bevor Sie das System unter Druck setzen.
- Gehen Sie Lecks nur mit Pappe oder Papier nach.
- Lassen Sie den Druck von der Anlage ab, bevor Sie Arbeiten vornehmen.
- Konsultieren Sie beim Einspritzen unter die Haut sofort einen Arzt.
- Heiße Flüssigkeiten und Chemikalien können zu Verbrennungen oder Verletzungen führen.

Wichtig: Sie müssen das Spritzgerät immer sofort nach jedem Einsatz entleeren und reinigen. Ansonsten können die Chemikalien in den Leitungen austrocknen

oder sich verdicken und die Pumpe und andere Komponenten verstopfen.

Reinigen Sie das Spritzsystem nach **jedem** Spritzen. So reinigen Sie das Spritzsystem richtig:

- Verwenden Sie 3 Spülgänge.
- Verwenden Sie mindestens 190 l für jeden Spülgang.
- Verwenden Sie die von den Chemikalienherstellern empfohlenen Reiniger und Neutralisierungsmittel.
- Verwenden Sie für den **letzten** Spülgang sauberes Wasser (ohne Reinigungs- oder Neutralisierungsmittel).

Wechseln vom Spritzen mit dem Ausleger zum Spritzen mit der Hand

1. Halten Sie die Maschine an, schalten Sie die Ausleger ab und aktivieren Sie die Feststellbremse.

⚠️ WARNUNG:

Wenn Sie fahren und die Spritzpistole einsetzen, können Sie die Kontrolle verlieren. Dies kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. Setzen Sie die Spritzpistole nicht beim Fahren ein.

2. Stellen Sie am Heck der Maschine sicher, dass die Abzugssperre an der Spritzpistole arretiert ist.
3. Stellen Sie den Hebel am Regelventil in die geöffnete Stellung.
4. Schalten Sie an der Bedienerstellung die Pumpe ein.
5. Schalten Sie den Hauptausleger auf die Ein-Stellung.
6. Stellen Sie die gewünschte Motordrehzahl ein und aktivieren Sie die Motorsperre für die Leerlaufgeschwindigkeit.

Wichtig: Die Druckeinstellung sollte bei Verwendung der Spritzpistole nicht über 10,34 bar liegen.

Spritzen mit der Spritzpistole

1. Ziehen Sie die gewünschte Schlauchlänge von der Trommel.

Wichtig: Ziehen Sie den Schlauch nicht mit der Spritzpistole. Halten Sie den Schlauch immer fest und ziehen Sie direkt am Schlauch. Wenn Sie den Schlauch mit der Spritzpistole ziehen, können Sie die Armatur an der Spritzpistole brechen oder den Schlauch beschädigen.

2. Lösen Sie die Abzugssperre.

3. Richten Sie die Spritzpistolendüse auf den Bereich, den Sie spritzen möchten, und betätigen Sie den Abzug.
4. Lassen Sie den Abzug los und aktivieren Sie die Abzugssperre, wenn Sie das Spritzen beendet haben.

Wechseln vom Spritzen mit der Hand zum Spritzen mit dem Ausleger

1. Drücken Sie die Aufrolltaste an der Schlauchtrommel, bis nur noch einige cm nicht aufgerollt sind.

Hinweis: Die Aufrolltaste für die Schlauchtrommel kann nur verwendet werden, wenn die Sperrtaste auf dem Spritzgerätbedienfeld in der nicht arretierten Stellung ist.

⚠️ ACHTUNG

Hände, lose Kleidungsstücke, lange Haare und Schmuck können sich im Schlauch und in der Trommel beim Aufrollen verfangen und zu Verletzungen führen.

- **Berühren Sie beim Aufrollen nicht die Trommel und den Schlauch mit den Händen.**
- **Tragen Sie keine losen Kleidungsstücke oder Schmuck und stecken Sie lange Haare hoch.**

2. Stellen Sie den Hebel am Regelventil in die geschlossene Stellung.
3. Richten Sie die Spritzpistolendüse auf einen Bereich, in dem Sie sicher spritzen können. Lösen Sie die Abzugssperre und ziehen Sie am Abzug, bis die ganze Flüssigkeit aus dem Schlauch ausgetreten ist. Aktivieren Sie dann die Abzugssperre.
4. Drehen Sie die Spritzpistole zur Halterung hinten an der Trommel.
5. Bringen Sie den Motor wieder auf die Leerlaufgeschwindigkeit.
6. Stellen Sie die Pumpe ab.

Wichtig: Stellen Sie sicher, dass Sie die Spritzpistole mit Frischwasser bei den täglichen Reinigungsarbeiten durchspülen (siehe *Bedienungsanleitung* des Spritzgeräts). Wenn Sie die Spritzpistole nicht richtig reinigen, kann die Leistung und die Zuverlässigkeit der Schlauchtrommel und der Spritzpistole abnehmen.

7. Stellen Sie mit dem Dosierungsschalter den gewünschten Druck ein.

Hinweise:



Toro Komplettgarantie

Eine eingeschränkte Garantie

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company und die Niederlassung, Toro Warranty Company, gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro (Produkt) für zwei Jahre oder 1500 Betriebsstunden* (je nach dem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändlers für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
Toro Warranty Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produktbesitzer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Ein Nichtausführen der erforderlichen Wartungs- und Einstellungsarbeiten kann zu einem Verlust des Garantieanspruchs führen.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör. Der Hersteller dieser Artikel gibt möglicherweise eine eigene Garantie.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen. Die Nichtdurchführung der in der *Bedienungsanleitung* aufgeführten empfohlenen Wartungsarbeiten für das Toro Produkt kann zu einer Ablehnung der Ansprüche im Rahmen der Garantie führen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Teile, die sich abnutzen, außer bei fehlerhaften Teilen. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Spritzgerätkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen und Sicherheitsventile.
- Durch äußere Einflüsse verursachte Fehler. Als äußere Einflüsse werden u. a. Wetter, Einlagerungsverfahren, Verunreinigung, Verwendung nicht zugelassener Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien angesehen.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro Distributor (Händler) wenden, um Garantiepolice für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händler zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Importeur der Produkte von Toro.

- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß.
- Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle und Lithium-Ionen-Batterien:

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Batterien haben eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer der Batterie verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Batterien in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Batterien ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Batterien (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Ein Auswechseln der Batterie (für die Kosten kommt der Eigentümer auf) kann im normalen Garantiezeitraum erforderlich sein. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Batterie): Eine Lithium-Ionen-Batterie wird nur von einer anteiligen Teilegarantie abgedeckt, die im 3. bis 5. Jahr basierend auf der Verwendungsdauer und den genutzten Kilowattstunden basiert. Lesen Sie die *Bedienungsanleitung* für weitere Informationen.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Besitzer auf

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro Distributor oder Händler.

Weder The Toro Company noch Toro Warranty Company haftet für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen des Ausfalls oder nicht Verwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu; oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis zur Motorgarantie:

Die Emissionssteueranlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf der Emissionssteueranlage. Weitere Angaben finden Sie in der Aussage zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.